

JOSEF MEICHSNER

Gemeindliche Maßnahmen in der Amtszeit von
Bürgermeister Josef Meichsner von 1964 - 1984.

1964

- Kanalisation der Hettstadter Steige.
- 50 m Stützmauer in der Mainleitenstr.
- Gehstweg erneuert von der Brücke bis zur Kirchgasse.
- Schule innen renoviert.
- Erschließung Küsterberg.....
- Maindücker zur Kläranlage Veitshöchheim
- Verlängerung der Lehmgrubenstr. von der Ludwig
- Seufert Str. bis zur Neuen Straße

1965

- 160 m Stützmauer in der Mainleitenstr.
- Grunderwerb für den Spielplatz Lehmgrubenstr
- 4698 qm.
- Baubeginn am neuen Sportplatz
- Grunderwerb für den Sportplatz

1966

- 50 m Stützmauer Mainleite
- Restausbau Ludwig Seufert Str.
- Fertigstellung der Erschließung Küsterberg.
- Erstellung des Bebauungsplanes Stahlberg Scheckert I A.
- Zuschuß für den neuen Kindergarten.

1967

- Baubeginn am neuen Sportplatz
- Baubeginn für den Kanalhauptsammler von der
- Brücke bis Grenze Margetshöchheim mit Pumpstation 1
- Beteiligung an der Kläranlage
- Erwerb Haus Langhirt.
- Gemeindewald in der Klinge angelegt.
- Erstellung von 14 Parkplätzen in der Wiesenstraße.

Aufstellen eines neuen Flächennutzungsplanes.

1968

- Weiterbau Sportplatz
- Grunderwerb für den Sportplatz
- Erstmals wurde der Schulhof geteert.
- Zur Lehmgrube beide Treppen erneuert.
- Kanalhauptsammler fertiggestellt.
- Pumpstation gebaut.

1969

- Hauptkanal von der Brücke zur Hettstadter Steige.
- Hauptkanal von der Gartenstr. bis Grenze

Margetshöchheim

Baubeginn Erschließung Betzengraben.

Bau der Parkplätze an der Brücke.

Grunderwerb für die Maintalhalle

Kostenanteil an der Verbandsschule Margetshöchheim.

1970

Weiterbau an der Ortskanalisation.

Trassierung Kestlerstr. und Kanalisation

Kanalisation Scheckertstraße

Gas- und Wasserleitungen Scheckertstraße.

Erarbeiten einer neuen Entwässerungssatzung mit dem
Satzungsbüro Müller, Güntersleben.

1971

Hauptkanal vom Kindergarten bis Gartenstraße und
neue Kanäle in der Austr. und Sudetenstr.

Neuer Kanal Ludwig Seufert Str.

Regnenwasser- und Schmutzwasserkanal und

Straße im Betzengraben

Ausbau der Margetshöchheimerstr. Verbreiterung
und zwei Gehsteige

Teilstück Kanal, Straße und Gehsteig Cäcilienstr.

Kanal Bergstraße.

Kinderspielplatz an der Brücke

Gehsteig links der Heitstädter Steige.

Fuß- und Radweg am Mainufer.

Restlicher Schulhof geteert

Kauf eines Unimog mit Anhänger

Einbau einer neuen Kirchturmuhre

Grunderwerb für den neuen Friedhof

Neue Straßenschilder für den gesamten Ort.

Zwei neue Treppen vom Friedhof zum

Mainleitenspfad und zur Ludwig Seufert Str.

Garten Goldschmitt als Schulsportplatz erworben.

Kauf des Magirus Löschfahrzeug für die Feuerwehr.

Anschluß der Gemeinde an die Fernwasserleitung
bei der Feldscheune jetzt Schützenhaus.

1972

Hauptkanal von der Brücke bis zur Neuen Straße und
ein Kanal in der Finsterniskammer

Provisorische Auffahrt auf die Umgehungsstraße

Bau des Trimm-Weges

Scheckertstraße: Grunderwerb, Vermessung und Ausbau

Stahlberg: Kanal- und Treppenausbau

Neuer Sitzungssaal für das alte Rathaus.

Außen-Renovierung der Schule

Kauf der Pfaffsmühle mit 1.300 qm. Grund

Grunderwerb für neuen Friedhof.

Grunderwerb im Gewerbegebiet

Übergabe der Brücke an die Stadt Würzburg.

1973

Kanal- Gas- und Wasserleitungen verlegt:

In der Hauptstr. vom Wendeplatz bis zur Neuen Straße,
in der Neuen Straße und im Klosterhof.

Der Gehsteig in der Hauptstr. wurde neu ausgebaut.
Vorher wurden darunter 19 Kabelzüge verlegt und
die Kabel für Strom, Straßenbeleuchtung und Telefon
eingezogen.

In der Kirchgasse neuen Kanal verlegt.

Grunderwerb im Judenhof

19.000.-- DM.

Grunderwerb für das Freizeitzentrum in der Au

152.000.-- DM.

1974

Kanal- Gas- und Wasserleitung im Judenhof.

Ausbau der Ortsdurchfahrt von der Neuen Straße bis
zur Cäcilienstraße, Abbruch der Klostermauer,

Verbreiterung der Straße auf 6,50 m., Bau von 2,50 m

Gehsteig am Klostergarten und 1,50 m Gehsteig rechts

der Margetshöchheimerstr

260.000.-- DM.

Ausbau der Bergstraße mit Treppe

182.000.-- DM.

Kauf Klostergarten, jetzt Gemeindezentrum

880.000.-- DM.

Grunderwerb für den neuen Friedhof

67.500.-- DM.

Grunderwerb Judenhofweg

21.430.-- DM.

Abbruch der Gemeindewaage und Neugestaltung des
Wendeplatzes.

Bau der neuen Straßenbeleuchtung.

Bau eines 3 m Weges vom Judenhof bis zur Grenze

Martgetshöchheim für den Kanalspülwagen.

Die Mainleitentreppe am Thüngener Bierstüble wurde
erworben und neu ausgebaut.

1975

Bau des Freizeitzentrums in der Au

400.000.-- DM.

Grunderwerb für den neuen Friedhof

102.750.-- DM.

Grunderwerb für die Maintalhalle

66.250.-- DM.

Grunderwerb Bauerwartungsland im Eli Süd

102.300.-- DM.

Judenhofweg von der Gemeinde ordentlich ausgebaut.

Erstellung der Bebauungspläne Scheckert II

und Klostergarten.

In vielen Verhandlungen bei der Gebietsreform wurde

für den Markt Zell am Main die Selbständigkeit erreicht.

1976

Baubeginn am Freizeitzentrum Scheckert:

1. BA. Erschließung und ein Tennisfeld

240.000.-- DM.

Grunderwerb für die Cäcilienstraße

108.000.-- DM.

Kirchgasse, Kohlsgasse, Schulstraße und die

Einfahrt in den Klosterhof wurden neu ausgebaut.

Erstellung des Bebauungsplanes Eli Nord.

Planung für die Gestaltung des neuen Friedhofes.

1977

Baubeginn für die Maintalhalle 1. BA.:

Mehrzweckhalle, Dusch- und Umkleideräume und

Ausbau von 4 Kegelbahnen

3.200.000.-- DM.

Baubeginn für das neue Feuerwehrhaus und den
gemeindlichen Bauhof

1.260.000.-- DM.

Renovierung des alten Rathauses

49.000.-- DM.

1978

Erschließung des Gemeindezentrums und

Bau von 40 Parkplätzen

431.000.-- DM.

Erschließung Scheckert II

1.645.000.-- DM.

Weiterbau an Maintalhalle und Feuerwehrhaus.

- 3 -

1979

Bau des neuen Friedhofes

Bepflanzung

Einfriedung

Ausbau der Cäcilienstraße 200 m

Außenrenovierung am Wohnblock

Kleintraktor für Sportplatz und Kinderspielplätze

Neubau einer Straße im Gewerbegebiet.

Fertigbau Scheckert II mit 2 Kinderspielplätzen.

Erstellung des Bebauungsplanes Eli Nord.

Einrichtung des Bauhofes.

Einweihung der Maintalhalle.

Einweihung des Feuerwehrhauses mit Bauhof.

1980

Bau der Maintalhalle 2. BA.:

Gaststätte, Jugendheim und Lager

Neubau der Mainleitentreppe bei Grimm (Götze Stäffeli)

Weiterbau der Cäcilienstraße zum Friedhof.

Einweihung des neuen Friedhofes.

Neubau eines Gehsteiges in der Lehmgrube.

Umzug in den neuen Bauhof.

1981

Fertigbau der Cäcilienstraße

Eli Nord Vermessung und Vermarkung

Neuausbau Lehmgrubenstraße

Maintalhalle Fertigstellung 2. Bauabschnitt.

Erarbeitung einer Planung für das neue Rathaus.

1982

Baubeginn neues Rathaus: Zuschußfähige Kosten

Zuschuß daraus 50%

Anschaffung eines TSF 8 für die Feuerwehr

Erhöhung der Hochpannungsleitung im Eli Nord

1983

Baubeginn Erschließung Wohngebiet Cäcilienstraße

Baubeginn Erschließung Eli Nord

Sportplatz Bepflanzung der westlichen Böschung

Sportplatz Bau einer Zuschauertribüne.

Teilerschließung des Gemeindezentrums

Weiterbau am neuen Rathaus.

1984

Einrichtung des neuen Rathauses.

Umzug in das neue Rathaus.

1. Mai 1984 Eintritt in den Ruhestand. Gott sei Dank!